

LI108 SUSE Manager 4 Deployment and Initial Configuration

Kurzbeschreibung:

Das Training **LI108 SUSE Manager 4 Deployment and Initial Configuration** vermittelt Ihnen den Nutzen, die Merkmale und Vorteile von SUSE Manager (SUMA) 4. Der Kurs behandelt die dreischichtige Architektur des SUMA-Systems und die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Installation jener Architekturkomponenten. Sie arbeiten sich Schritt für Schritt durch die Installation und Konfiguration von SUMA-Server, SUMA Proxy Server und Salt Minion-Code auf den Zielkunden.

Das Training versetzt Sie in die Lage, ein funktionsfähiges SUMA-System einzurichten und die unzähligen Verwaltungsfunktionen zu erkunden, die SUMA für Ihre verwalteten Client Server bietet.

Zielgruppe:

Dieser Kurs richtet sich an alle, die neu im Umgang mit SUSE Manager sind, insbesondere an:

- Systemarchitekten, die die Implementierung von SUSE Manager in ihrem Unternehmen leiten
- Linux-Systemadministratoren, die eine effiziente und effektive Möglichkeit suchen, ihre Linux-Server zentral zu administrieren, anstatt sie einzeln als separate Server zu verwalten

Voraussetzungen:

Die Teilnehmer sollten Folgendes mitbringen:

- Vertrautheit mit der Linux-Kommandozeile
- mindestens ein Jahr Erfahrung in der Linux-Systemadministration
- und einige Kenntnisse in der Bash-Skripterstellung

Empfohlen wird ein SUSE Certified Administrator (SCA) für SUSE Linux Enterprise Server 15 oder höher oder ein gleichwertiges Niveau an Erfahrung.

Sonstiges:

Dauer: 3 Tage

Preis: 1990 Euro plus Mwst.

Ziele:

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern die vielfältigen Möglichkeiten von SUMA nahe zu bringen und das technische Wissen für einen erfolgreichen Aufbau jeglicher Größenordnung zu vermitteln.

Inhalte/Agenda:

- - ◆ Darstellung der System-Management-Problematik und die Lösung durch eine umfassende System-Management-Lösung
 - ◆ Einführung in die Vorteile von SUSE Manager 4
 - ◆ Was ist neu in SUSE Manager 4?
 - ◆ Einführung in die dreischichtige Architektur eines vollständig ausgerollten SUSE Manager-Systems und die damit verbundenen Komponenten sowie deren Zusammenspiel
 - ◆ Hard- und Software-Voraussetzungen für den Betrieb von SUMA
 - ◆ Online-Installation des SUMA Servers
 - ◆ Erklärung des zweistufigen Installationsprozesses
 - ◆ Einrichtung einer Neuinstallation unabhängig von der Installationsmethode (Konsole oder grafisch)
 - ◆ Verwendung der SUMA-Weboberfläche
 - ◆ SUSE Customer Center (SCC)-Integration für Patches und Updates
 - ◆ SUMA Proxy Server Installation und Einrichtung als Salt Minion
 - ◆ Verwendung des SUMA Proxy Servers als Proxy für den Downstream Client Server
 - ◆ Registrierung von Clients und die damit verbundenen Vorbereitungen
 - ◆ Einrichtung von Bootstrap Repositories für die Registrierung von Clients
 - ◆ Anwendung von Systemgruppen und Aktivierungsschlüsseln
 - ◆ Verwendung von Salt Keys
 - ◆ Content-Lifecycle-Management-Strategien zur Verwaltung von Updates und zur Registrierung von Client Systemen